

Ausschreibungstext

## **Lumon Balkonverglasung Typ LGR**

### **Leistungsbeschreibung**

Der Ausschreibung liegt das Dreh-/Schiebesystem Typ LGR zugrunde. Alle der Balkonverglasung betreffenden Leistungen sind gemäß den konstruktiven und technischen Bestimmungen und Systemunterlagen der Lumon Balkonverglasung auszuführen.

Alle Verbindungen und Anschlüsse zu und mit nicht systembedingten Bauteilen bzw. dem Baukörper, sind fachgerecht und gemäß den geltenden rechtlichen Grundlagen und Verordnungen nicht rostend auszuführen.

Die Balkonverglasung muss alle einwirkende Kräfte, wie Windlasten, thermische Belastungen, Eigenlasten und funktionsbedingte einwirkende mechanische Kräfte dauerhaft aufnehmen und an die umgebende Tragkonstruktion abgeben können.

### **Lumon Verglasungen Dreh-/Schiebesystem Typ LGR**

- Das rahmenlose Verglasungssystem ist eine nach innen oder außen öffnende, oben gelagerte Verglasung.
- Die jeweiligen Gläser verfügen über eine Ausfallsicherung, indem das Glas eine gefräste Sicherungsnut erhält und zusätzlich verklebt wird, somit entsteht eine ausfallsichere Verbindung zwischen Glas und Glashalteprofil.
- Die Drehflügel verfügen über einen definierten Öffnergriff und gewährleisten somit eine sichere Bedienung der Anlage.
- Das System verfügt über verschleißfeste, leicht laufende und geräuscharme kugelgelagerte Laufrollen.
- Die Scheibeelemente sind schiebbar und in ihrer Parkposition um max. 130° aufzudrehen.
- Die Drehflügel können in eine Lüftungsstellung arretiert werden. Optional kann eine zusätzliche Kindersicherung angebracht werden.
- Laufschieneprofile und Glashalteprofile sind aus stranggepresstem Aluminium AlMgSi0,5 F22, Farbgebung nach RAL pulverbeschichtet oder eloxiert E6/EV1.
- Alle Führungsstücke, Rollen und Verriegelungsteile sind witterungsbeständig, aus Aluminium, Edelstahl und Kunststoff (PA). Die Kunststoffteile sind einheitlich dunkelgrau.
- Alle Gläser werden aus 6, 8, 10 bzw. 12 mm ESG-h Einscheibensicherheitsglas hergestellt.
- Die Glaskanten sind geschliffen. Alle Gläser entsprechen den Anforderungen der DIN EN 572-2 Floatglas, der DIN EN 572-8 und der DIN EN 12150-1 Einscheibensicherheitsglas.
- Alle Scheiben wurden dem Heat-Soak-Test unterzogen.
- Zwischen der unteren Laufschiene und dem unteren Glashalteprofil werden hell- bzw. dunkelgraue Silikondichtungen verwendet. Zwischen dem Decken-Ausgleichsprofil und der Decke wird eine Deckendichtung eingesetzt.
- Optional können Scheibenstoßdichtungen eingesetzt werden.
- Optional können bei raumhohen Verglasungen Schiebegriffe eingesetzt werden
- Optional: Eckumfahrung der Schiebegläser
- Optional: Plissees auf der Innenseite der Verglasung (ein-/zweiteilig)
- Optional: Sonderarretierung der Gläser in ihrer Parkposition
- Optional: Vogelschutzverglasung (Sonderdruck der jeweiligen Gläser)
- Optional: Schwellenlose (barrierefreie) Anlage (Bodenführungsschiene eingelassen)
- Schallschutz: Das System erfüllt einen Schalldämmwert von  $R_w$  18 dB (gemäß Prüffeld)
- Optional kann die Anlage einen Schalldämmwert von bis zu  $R_w$  26 dB (gemäß Prüffeld) erreichen.

Pos.: \_\_\_\_\_

Lieferung frei Baustelle, inkl. fachmännischer Montage.

Stückzahl: \_\_\_\_\_

Breite (mm): \_\_\_\_\_

Höhe (mm): \_\_\_\_\_

Alternativ:

- Sonderfarbe RAL/DB
- Glasausführung/Farbe/Druck
- Vogelschutzglas
- Scheibenstoßdichtung
- Seitliches Wandabdichtungsprofil Aluminium
- Schiebegriffe für raumhohe Verglasung
- Plissees (ein-/zweiteilig)
- Sonderarretierung der Gläser in Parkposition
- Kindersicherung bei Lüftungsstellung
- Anlage abschließbar
- Schwellenlose (barrierefreie) Ausführung
- Schalldämmung bis zu  $R_w$  24 dB/ $R_w$  26 dB